

Strausberger

FRIE DENS Podium



9. September 2016 | Strausberger Friedenspodium

STIC • Garzauer Chaussee 1 • 15344 Strausberg

Ohne nennenswerte Diskussion werden im Bundestag immer neue Kampfeinsätze der Bundeswehr beschlossen. Krieg soll den Krieg bekämpfen, die Verletzung des Völkerrechts wird zur Dauererscheinung.

Die Öffentlichkeit wird weitestgehend von den Entscheidungen ausgeschlossen, sie soll sich einfach nur an den Krieg als alltägliche Nachricht gewöhnen. Die NATO-Osterweiterung ist ein Musterbeispiel dafür.

Das Weißbuch der Bundeswehr und das Schwarzbuch der Bundestagsfraktion DIE LINKE, zwei gegensätzliche Ansichten zu Fragen der Sicherheit und des Friedens, sind der Ausgangspunkt unserer Diskussion.

Programm

10.00– 10.30 Uhr

Eröffnung des Podiums durch *Dr. Dagmar Enkelmann*,
Vorsitzende der Rosa-Luxemburg-Stiftung

10.30– 12.00 Uhr

Das Weißbuch der Bundeswehr – wohin, warum?
Vertreter der Bundeswehr angefragt

**Die derzeitige internationale Sicherheitslage
und der Standpunkt des Stadtverbandes**

DIE LINKE. Strausberg
W. Neidhardt

Das Schwarzbuch der Bundestagsfraktion DIE LINKE
Christine Buchholz (MdB)

Diskussion: 30 Minuten

12.00– 13.00 Uhr

Mittagspause

13.00 – 14.30 Uhr

**Russland, NATO Osterweiterung = neue Spirale
des Wettrüstens und Erhöhung der Kriegsgefahr –
Muss man Russland als unberechenbaren
militärischen Giganten annehmen?**

Prof. Wolfgang Schreiber

**Haben Polen und die baltischen Staaten realisti-
sche Gründe zur Angst vor Russland?**

Rolle der Bundeswehr dabei.

*Vertreter der Bundeswehr angefragt,
Thomas Nord, MdB*

Wem helfen die Sanktionen gegen Russland –
sind sie ein Beitrag zur Destabilisierung des
Verhältnisses zu Russland?

Diskussion: 30 Minuten

14.30 Uhr

Standpunkt der LINKEN zur
Friedens-und Sicherheitspolitik

Christian Görke, Vorsitzender

DIE LINKE. Land Brandenburg

14.50 Uhr

Bettina Fortunato (MdL), Kreisvorsitzende

DIE LINKE. Märkisch-Oderland

Schlusswort

Rückmeldung zur Teilnahme bis 7. September 2016
unter bernd.sachse@rosalux.de erwünscht,
Flyerablage zum Thema bei Anmeldung erwünscht

Veranstalter:

ROSA LUXEMBURG STIFTUNG

